

## Sexuelle Reinheit – nötig und möglich

Hartwig Henkel Juni 2009

### A. Das Problem

Zeitgeist – zunehmende Sexualisierung unserer Gesellschaft, dahinter die Strategie Satans: alles, was Schutz, Halt und Segen gibt, muss demontiert werden

Ziel hinter Sexinhalten in den Medien: Gewöhnung und Toleranz

Ehebruch, körperliche Beziehung mit Gleichgeschlechtlichen im Vorabendprogramm

12 % aller Websites mit Pornoinhalten

Einnahmen der Pornoindustrie weltweit pro Jahr 96 Milliarden US-Dollar

2006 wurden von Surfern im WWW jede Sekunde durchschnittlich 2304 Euro (rund 3720 Fr.) für Porno ausgegeben. In der Sekunde, in der Sie diesen Satz lesen, klicken weltweit 28'258 Menschen auf eine Sexseite. Dies hat das belgische Online-Magazin HLN.be in einer aufwändigen Recherche ermittelt.

Die Zahlen sind imposant: Alle 39 Sekunden wird allein in den USA ein neues Porno-Video ins Netz gestellt. 42,7 Prozent aller Websurfer haben mindestens einmal eine Sexseite besucht. Die Gewinne, die das Sex-Business aus dem Web zieht, sind grösser als jene, welche die Giganten Microsoft, Google, Amazon, eBay, Yahoo und Apple zusammen im Internet generieren. Mitte 2006 wurden weltweit anderthalb Milliarden Downloads von pornographischen Bildern und Videos durchgeführt - das sind 35 Prozent aller Downloads.

Massenmarkt mit Millionenumsatz

Der kommerzielle Massenmarkt mit **Kinderpornografie** verzeichnet in Deutschland jeden Monat Millionen-Umsätze. Laut Kriminalstatistik stieg im Jahr 2007 die Zahl des im Internet verbreiteten kinderpornografischen Materials im Vergleich zum Vorjahr um das Doppelte. Auf entsprechenden Seiten werden 300.000 bis 400.000 Klicks am Tag gezählt. 80 Prozent der Opfer sind jünger als 10 Jahre, 33 Prozent unter 3 und 10 Prozent gar unter 2 Jahre alt.

Ideologie hinter dem Aufklärungsunterricht- PBC-Artikel 1/2004:

Die gegenwärtige Sexualerziehung durch die Medien bis hin in die Schulen ist ein Angriff auf den biblischen Gottes-Glauben. Schon Sigmund Freud warnte vor den zerstörerischen Folgen sexueller Stimulierung von Kindern: „Kinder, die sexuell stimuliert werden, sind nicht mehr erziehungsfähig, die Zerstörung der Scham bewirkt eine Enthemmung auf allen anderen Gebieten, eine Brutalität und Mißachtung der Persönlichkeit des Menschen“.

Sonst ist man ja gern bereit, S. Freud zu folgen, aber auf diesem Gebiet nutzt man seine Analyse zum Gegenteil. In einem Handbuch für Lehrer als „Anleitung zur Handhabung der Rahmenrichtlinien für Sexualkunde in Hessen“ von H.J. Gamm heißt es: „Wir brauchen die sexuelle Stimulierung der Schüler, um die sozialistische Umstrukturierung der Gesellschaft durchzuführen und den Autoritätsgehorsam einschließlich der Kinderliebe zu den Eltern gründlich zu beseitigen“. Diese beiden Zitate möchte ich noch unterstreichen mit einem Zitat aus einem Aufsatz mit dem bezeichnenden Titel „A

Religion for a New Age“, der in „The Humanist“ erschienen ist, dem führenden humanistischen Magazin der USA:

Der Kampf für die Zukunft der Humanität muss in den Klassenräumen der öffentlichen Schulen durch Lehrer, die korrekt ihre Rolle als Bekehrungsagenten eines neuen Glaubens wahrnehmen, ausgetragen und gewonnen werden ... Der Klassenraum muss und wird eine Arena des Konflikts zwischen dem Alten und dem Neuen – dem rottenden Körper der Christenheit ... und dem neuen Glauben des Humanismus werden.“ (Ausgabe Januar/ Februar 1983, Seite 26 – Übersetzung aus dem Englischen vom Verfasser)

Wo der Heilige Geist nicht die Herrschaft Christi bei den Gläubigen aufrichten darf, setzt sich dieser Trend leider auch in den Gemeinden fort

Jesus prophezeite für die letzten Tage: Gesetzlosigkeit wird überhand nehmen – die Liebe erkalten

**2.Ti 3,1-10** in den letzten Tagen schwere Zeiten durch Menschen, die sich gläubig nennen, aber wie die Menschen der Welt leben

sie verleugnen die Kraft Gottes, nein sagen, d.h. sie meinen, es sei nicht möglich, heilig zu leben und die Sünde zu überwinden

einige der beschriebenen Eigenschaften, der Gläubigen ohne die Kraft Gottes:  
unenthaltsam

**unenthaltsam - 193 a-krates**

(w. ohne-Kraft; kraftlos);

I.) haltlos

1) ohne Selbstkontrolle, ohne Selbstbeherrschung, unbeherrscht, aufbrausend, zügellos; ohne inneren Halt. siehe Ggs.: 1468

verdorben in der **Gesinnung** ( nous), im Denken, deshalb unbewährt imGlauben

I.) unbewährt

1) d. Prüfung, Test nicht standhaltend.

2) unbrauchbar.

Wer in seinem Denken nicht klar ist, wird einen unbrauchbaren Glauben entwickeln, einen Glauben, der die göttlichen Verheißungen nicht erfüllt sehen kann.

Diese Menschen lernen fortwährend, aber kommen nie zur Erkenntnis der Wahrheit, weil sie **der Wahrheit widerstehen und ihren eigenen Ideen festhalten.**

*2.Tim 4,2*

*2 Predige das Wort, halte an, es sei zu rechter Zeit oder zur Unzeit; strafe, drohe, ermahne mit aller Geduld und Lehre.*

*3 Denn es wird eine Zeit sein, da sie die heilsame Lehre nicht leiden werden; sondern nach ihren eigenen Lüsten werden sie sich selbst Lehrer aufladen, nach dem ihnen die Ohren jücken,*

*4 und werden die Ohren von der Wahrheit wenden und sich zu den Fabeln kehren.*

vor kurzem Email einer Kinderdienstmitarbeiterin: 11 jähriges Mädchen hat Freund, Mutter verharmlost die Sache

## Statistiken über Pornographie

Bei einer freiwilligen Umfrage im Internet gaben 50 % aller christlichen Männer und 20 % aller christlichen Frauen an, von Pornographie abhängig zu sein. 60 % Prozent der Frauen, die bei der Befragung antworteten, gaben zu, bedeutende Kämpfe mit Lust zu haben, 40 % gaben zu, im vergangenen Jahr sexuell gesündigt zu haben, und 20 % der zur Kirche gehenden weiblichen Befragten kämpfen mit dem beständigen Anschauen von Pornographie.

2

Im Dezember 2005 führte die Nationale Vereinigung zum Schutz von Kindern und Familien eine Untersuchung an fünf christlichen Ferienlagern durch, um herauszufinden, wie es bei der nächsten Generation von Gläubigen mit sexueller Reinheit aussieht: 48 % der männlichen Teilnehmer benutzen laufend Pornographie. 68 % der männlichen Teilnehmer sagten, dass sie sich in der Schule absichtlich einschlägige Internetsites ansehen.

3

Eine Erhebung von Christianity Today aus dem Jahr 2000 ergab, dass 33 % der Geistlichen zugaben, sexuell einschlägige Websites besucht zu haben. Von denen, die eine Pornosite besucht hatten, hatten 53 % es „ein paar Mal“ im vergangenen Jahr getan, 18 % zwischen „mehrmals im Monat“ und „mehr als einmal pro Woche“.

4

Von 81 befragten Pastoren (74 männliche und 7 weibliche) hatten 98 % mit Pornographie zu tun, 43 % besuchten absichtlich einschlägige Sexwebsites.

5

Im März 2002 veröffentlichte Rick Warren's (Autor von the Purpose Driven life) Pastors.com Website eine Erhebung unter 1351 Pastoren über den Gebrauch von Pornographie. 54 % der Pastoren hatten sich im letzten Jahr Pornographie im Internet angeschaut, 30 % innerhalb der letzten 30 Tage.

6

Bei einer Befragung von über 550 christlichen Männern auf einem Männerseminar gaben über 90 % an, dass sie sich von Gott getrennt fühlten wegen Lust, Pornographie oder Phantasien, die sich in ihrem Leben festgesetzt hatten.

7

42 % der befragten Erwachsenen räumten ein, dass die Verwendung von Pornographie ihres Partners dazu führte, dass sie sich unsicher fühlten.

8

1

JONES, Clay: "ChristiaNet Poll Finds That Evangelicals Are Addicted to Porn". In: ChristiaNet. Stand: 7. August

2006. Online im Internet: [http://marketwire.com/mw/release.do?id=703951&k=.](http://marketwire.com/mw/release.do?id=703951&k=)

2

JONES, Clay: „Evangelicals Are Addicted To Porn“. In: ChristiaNet. Stand: 7. August 2006.  
Online im Internet:

<http://christiannews.christianet.com/1154951956.htm>.

3

Auf die Webseite gestellt von: BlazingGrace: „Statistik und Information über Pornographie“.

Online im Internet:

<http://www.blazinggrace.de/pornographiestatistik.php>. (Abgerufen: 16.3.08)

4

Ebd.

5

Ebd.

6

Ebd.

7

LUCK, Kenny; ARTERBURN, Stephen: „Every Man, God’s Man“. In: New Man. Online im Internet:

<http://www.newmanmag.com/display.php?id=7820>. (Abgerufen: 16.3.08)

8

YARHOUSE, Mark: „Marriage Related Research“. In: BlazingGrace. Online im Internet:

<http://www.blazinggrace.de/pornographiestatistik.php>. (Abgerufen: 16.3.08)

## B. biblische Warnungen vor der Gefahr der unreinen Lust

1.Ti 6,9

unvernünftige und schädliche Begierden, welche die Menschen in Verderben und Untergang versenken.

*1Ti 1:19 und habest den Glauben und gutes Gewissen, welches etliche von sich gestoßen und am Glauben Schiffbruch erlitten haben;*

1.Pet 2,11 fleischliche Begierden führen Krieg gegen die Seele

Gal 5,

*19 Offenbar sind aber die Werke des Fleisches, als da sind: Ehebruch, Hurerei, Unreinigkeit, Unzucht,*

*20 Abgötterei, Zauberei, Feindschaft, Hader, Neid, Zorn, Zank, Zwietracht, Rotten, Haß, Mord,*

*21 Saufen, Fressen und dergleichen, von welchen ich euch habe zuvor gesagt und sage noch zuvor, daß, die solches tun, werden das Reich Gottes nicht erben.*

Warnung vor Hurerei

Spr 2

*16 um dich zu retten von der fremden Frau, von der Ausländerin, die ihre Worte glatt macht,*

*17 die den Vertrauten ihrer Jugend verläßt und den Bund ihres Gottes vergißt.*

*18 Denn zum Tod senkt sich ihr Haus und zu den Schatten ihre Bahnen.*

*19 Alle, die einkehren zu ihr, kommen nie wieder zurück, finden nie wieder die Pfade des Lebens.*

Spr 7,4-27

**1Kor 6:16** *Oder wißt ihr nicht, daß, wer der Hure anhängt, ein Leib mit ihr ist? `Denn es werden, heißt es, `die zwei ein Fleisch sein.*

Sexuelle Gemeinschaft öffnet uns auch vollständig für das geistliche Erbe des Partners.

*1.Kor 6,*

*9* **Wisset ihr nicht, daß die Ungerechten werden das Reich Gottes nicht ererben? **Lasset euch nicht verführen!** Weder die Hurer noch die Abgöttischen noch die Ehebrecher noch die Weichlinge noch die Knabenschänder**

*10* **noch die Diebe noch die Geizigen noch die Trunkenbolde noch die Lästerer noch die Räuber werden das Reich Gottes ererben.**

Gal 6 Saat und Ernte, Verderben vom Fleisch

Ro 8:13 Denn wo ihr nach dem Fleisch lebet, so werdet ihr sterben müssen; wo ihr aber durch den Geist des Fleisches Geschäfte tötet, so werdet ihr leben.

Gleichnis vom vierfachen Acker in Mk 4 und Luk 8 Dornen = Begierden, Vergnügungen des Lebens, sie dringen ins Herz und ersticken das Wort, so verhindern sie Frucht

Simson: er wusste nicht, dass der Geist Gottes von ihm gewichen war

*1Kor 10:8* *Auch lasset uns nicht Hurerei treiben, wie etliche unter jenen Hurerei trieben, und fielen auf einen Tag 23,000.*

Die biblischen Warnungen werden bestätigt von unseren Erfahrungen: international bekannte geistliche Leiter der letzten Jahrzehnte sind durch sexuelle Unreinheit zu Fall gekommen.

Bsp. Unzucht in Lobpreisgruppe einer Gemeinde, Anklage des Pastors, Widerstand des Anbetungsleiters gegen Disziplinierung, kurz danach selbst im Ehebruch ertappt  
Jugendliche nach „Touch the Fire“ fallen wieder ins alte Verhalten zurück wegen schlechter Gemeinschaft

Die hauptsächlichen Bereiche, in denen es immer wieder zu geistlichen Abstürzen kommt:  
Geld, Macht und Ansehen, Sex

## C. Die Hilfen Gottes

Spr 2 Wort -> Furcht des Herrn -> Erkenntnis Gottes -> Bewahrung

Fremde Frau kann auch im erweiterten Sinne als Geist dieser Welt verstanden werden.

*Ga 5:16* *Ich sage aber: Wandelt im Geist, so werdet ihr die Lüste des Fleisches nicht vollbringen.*

*Ga 5:24* *Die aber dem Christus Jesus angehören, haben das Fleisch samt den Leidenschaften und Begierden gekreuzigt.*

Prinzip: Böses mit Gutem überwinden

### **1. den göttlichen Standard erkennen und anerkennen Röm 12,2**

In der Bibel Sex untrennbar mit Ehe verbunden

Wo Geschlechtsverkehr außerhalb von Gottes Ordnung, also außerhalb der Ehe stattfindet, gebraucht die Bibel zwei Worte um dies zu benennen. Im neuen Testament sind es die griechischen Worte "porneia" (wovon z.B. unser modernes Wort "Pornographie" abgeleitet ist) und "moicheia".

"Porneia" bezeichnet ganz allgemein jeden Geschlechtsverkehr mit einem Menschen, mit dem man nicht verheiratet ist. Es wird in den deutschen Übersetzungen meistens mit "Unzucht" oder "Hurerei" wiedergegeben. Die englische Übersetzung "Bible in worldwide English" bringt es in der Übersetzung von porneia in 1. Kor.5,9 auf den Punkt: "use sex in a wrong way, that means with a person you are not married to."

"Moicheia" bezeichnet den Geschlechtsverkehr mit einem Menschen, mit dem man nicht verheiratet ist, aber in diesem Fall ist wenigstens einer der beiden mit jemand anders verheiratet! Das Wort wird im Deutschen mit "Ehebruch" wiedergegeben. Es bedeutet also, dass ein bestehender Ehebund durch Geschlechtsverkehr mit einem anderen Menschen gebrochen wird.

*Mt 15:19 Denn aus dem Herzen kommen hervor böse Gedanken: Mord, Ehebruch (3430), Unzucht (4202), Diebstahl, falsche Zeugnisse, Lästerungen;*

*3430 moicheia*

*I.) d. Ehebruch*

*1) d. unerlaubte Geschlechtsverkehr mit d. Frau(Mann) eines anderen.*

*# Ho 2:4 4:2 Jer 13:27 Mt 15:19*

*1.Kor 7:9 Wenn sie sich aber nicht enthalten können, so sollen sie heiraten, denn es ist besser, zu heiraten als [vor Verlangen] zu brennen.*

*1.Ti 1,*

*10 Unzüchtige, Knabenschänder, Menschenhändler, Lügner, Meineidige, und wenn etwas anderes der gesunden Lehre entgegensteht,*

*Mt 5:28 Ich aber sage euch: Wer ein Weib ansieht, ihrer zu begehren, der hat schon mit ihr die Ehe gebrochen in seinem Herzen.*

*2.Kor 6 rührt Unreines nicht an und ich werde euch annehmen*

*Gal 5,*

*19 Offenbar aber sind die Werke des Fleisches; es sind: Unzucht (4202), Unreinheit (167), Ausschweifung (766),*

*20 Götzendienst, Zauberei, Feindschaften, Hader, Eifersucht, Zornausbrüche, Selbstsüchteleien, Zwistigkeiten, Parteiungen,*

*21 Neidereien, Trinkgelage, Völlereien und dergleichen. Von diesen sage ich euch im voraus, so wie ich vorher sagte, daß die, die so etwas tun, das Reich Gottes nicht erben werden.*

Die ersten 3 Begriffe in dieser Aufzählung haben etwas mit sexueller Unreinheit zu tun.

## Unreinheit - 167 akatharsia

I.) d. Unreinigkeit

1) d. (moralische) Schmutz, Unrat, Lasterhaftigkeit, Unsittlichkeit:

1a) eigtl.: von d. Unrat d. Verwesung in d. Gräbern. # Mt 23:27

1b) Übertr.: auf d. sittl. Beschaffenheit der Menschen.

## Ausschweifung - 766 aselgeia

I.) d. Ausschweifung

1) ungezügelter Lust, Schwelgerei, Üppigkeit, Zügellosigkeit,

Maßlosigkeit, Unenthaltbarkeit. # Mr 7:22 Ro 13:13 2Co 12:21

# Ga 5:19 Eph 4:19 1Pe 4:3 2Pe 2:2,7,18 Jude 1:4

*Eph 5:3 Unzucht ( 4202) aber und alle **Unreinheit (167)** oder Habsucht sollen nicht einmal unter euch genannt werden, wie es Heiligen geziemt;*

*4 auch **Unanständigkeit ( 151)** und albernes Geschwätz und Witzelei, die sich nicht geziemen, statt dessen aber Danksagung.*

**151** aischrotes

I.) d. Schändlichkeit

1) moralische Häßlichkeit, moralischer Schmutz, d. Obszönität, d. "Schweinerei". # Eph 5:4

## **1Th 4,**

*3 Denn dies ist Gottes Wille: eure Heiligung, daß ihr euch von der Unzucht (4202) fernhaltet,*

*4 daß jeder von euch sich sein eigenes Gefäß in Heiligkeit und Ehrbarkeit zu gewinnen wisse,*

*5 nicht in **Leidenschaft ( 3806)** der Lust wie die Nationen, die Gott nicht kennen;*

*6 daß er sich keine Übergriffe erlaube noch seinen Bruder in der Sache übervorteile, weil der Herr Rächer ist über dies alles, wie wir euch auch zuvor gesagt und ernstlich bezeugt haben.*

*7 Denn Gott hat uns **nicht zur Unreinheit ( 167) berufen**, sondern in Heiligung.*

*8 Deshalb nun, wer dies verwirft (**114**), verwirft ( 114) nicht einen Menschen, sondern Gott, der auch seinen Heiligen Geist in euch gibt.*

## **114 a-theteo**

< Abl. von 1 (priv.) + 5087, (w. für nicht-gesetzeskonform erklären);

I.) aufheben

1) etw. abschaffen, beseitigen, zunichte machen, ungültig machen, für ungültig oder gesetzwidrig erklären, mißachten

II.) verwerfen

1) d. Gültigkeit von etw. zurückweisen/ablehnen, etw. nicht anerkennen, jmd. abweisen. # Mr 6:26 Lu 10:16 Joh 12:48 1Th 4:8 Jude 1:8

## 2. voll des Wortes Kol 3,16 Ps 1 Jos 1,8

Gedanken und Fantasie bewahren 2.Kor 10,4-5

## 3. Gemeinschaft mit dem Heiligen Geist

2.Kor 13,13 Röm 8,2 Eph 5,18

Röm 8,

5 *Denn die, die nach dem Fleisch sind, sinnen auf das, was des Fleisches ist; die aber, die nach dem Geist sind, auf das, was des Geistes ist.*

6 *Denn die Gesinnung des Fleisches ist Tod, die Gesinnung des Geistes aber Leben und Frieden,*

7 *weil die Gesinnung des Fleisches Feindschaft gegen Gott ist, denn sie ist dem Gesetz Gottes nicht untertan, denn sie kann das auch nicht.*

8 *Die aber, die im Fleisch sind, können Gott nicht gefallen.*

Röm 5,5 die Liebe Gottes ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist

Sättigung, Leben, Liebe des Vaters, Kraft, Besonnenheit

## 4. praktische Festlegungen

Fliehe die Unzucht!

1Co 6:18 *Fliehet die Hurerei! Alle Sünden, die der Mensch tut, sind außer seinem Leibe; wer aber hurt, der sündigt an seinem eigenen Leibe.*

Richtige Gemeinschaft

1.Kor 15:33 *Irrt euch nicht: Schlechter Umgang verdirbt gute Sitten.*

1.Kor 5,

9 *Ich habe euch in dem Brief geschrieben, **nicht mit Unzüchtigen Umgang zu haben;***

10 *nicht überhaupt mit den Unzüchtigen dieser Welt oder den Habsüchtigen und Räubern oder Götzendienern, sonst müßtet ihr ja aus der Welt hinausgehen.*

11 *Nun aber habe ich euch geschrieben, keinen Umgang zu haben, wenn jemand, der Bruder genannt wird, ein Unzüchtiger ist oder ein Habsüchtiger oder ein Götzendiener oder ein Lästterer oder ein Trunkenbold oder ein Räuber, mit einem solchen nicht einmal zu essen.*

12 *Denn was habe ich zu richten, die draußen sind? **Richtet ihr nicht, die drinnen sind?***

13 *Die aber draußen sind, richtet Gott. Tut den Bösen von euch selbst hinaus!*

Hiob 31:1 *Einen Bund habe ich mit meinen Augen geschlossen. Wie hätte ich da auf eine Jungfrau [lüstern] blicken sollen?*

Ps 119:37 *Wende meine Augen [davon] ab, das Eitle zu betrachten. Belege mich auf deinen Wegen!*

Versuchungen widerstehen

Tit 2:12 *und unterweist uns, damit wir die Gottlosigkeit und die weltlichen Begierden verleugnen und besonnen und gerecht und gottesfürchtig leben in dem jetzigen Zeitlauf,*

Gedanken und Fantasie bewahren 2.Kor 10,4-5

**Kol 3:5** *Tötet nun eure Glieder, die auf der Erde sind: Unzucht (4202), Unreinheit (167), Leidenschaft ( 3806), böse ( 2556) Lust (1939) und Habsucht, die Götzendienst ist.*

Diese Schriftstellen zeigen, dass es beim Thema „Reinheit“ um weit mehr geht als um die Frage: Gehen wir bis zum Letzten oder heben wir das noch auf bis zur Ehe?

Weiteres Lehrmaterial zum Thema:

- Verliebt, Verlobt, Verheiratet - als kostenloser Download bei [fcg-zwickau.de](http://fcg-zwickau.de)
- Sexuelle Reinheit CD 148/149 bei cmd – Christlicher Mediendienst
- Lehrkonzept „Sexuelle Reinheit“ bei [www.hand-in-hand.org](http://www.hand-in-hand.org) unter Bibelstudien
- Lehrkonzept und Audiobotschaft „Sex in und außerhalb der Ehe nach biblischen Maßstäben“ von Markus Kettner bei [www.get-input.de](http://www.get-input.de)

© Hartwig Henkel, Hand in Hand  
Weitergeben erwünscht!